

52/86-87

86

[1690 Juli 7.]

## AUSZUG AUS DEM ABSCHIED DER JAHRRECHNUNG VON BADEN

---

s. EA VI 2, 347 h [Bemühungen der eidg. Orte, zwischen den sich bekämpfenden Frankreich und Savoyen zu vermitteln]

---

Kopie - AH 52, 214-215

87

1637 Mai 5., Saint-Claude

SCHREIBEN<sup>1</sup> VON PERNET [AN UNBEKANNT]

---

"Jhr habentt durch die antwort, welche ich dem Herren Lüttenampt [Constantin] P a r i s e t zugethan, was gestalt ich unserem Herren Gubernatoren [der Freigrafschaft Burgund, Jean-Baptiste de la Baume, Marquis de S a i n t - M a r t i n] ein Copy synes schrybens by eignem botten zukommen lassen, so ein vorschlag einer zesamenkunfft in sich gehalten, die mittel ze resolvieren zum stillstand der waaffen ze gelangen, wie auch volgendts zue ernüwerung der Neutralitet zwüschenndt disen beiden Provintzen [Freigrafschaft Burgund und die franz. Bourgogne?]. Es ist aber by diser Handlung yngefallen, das nach dem der entschluss Jhr durchlaucht [der Herzog] von Lotringen [C h a r - l e s IV.], wie auch obgesagten Herren Gubernatoren und anderen inen zugeordneten Herren übergäben wäre, sy gezwungen worden, wägen etwas fürgefalner notturfft irer armeen sich ze Pferdt ze begäben. Dan allein das der [Jean G i r a r d o t d e N o z e r o y, Sieur de] Beauchemin, [Intendant des armées espagnoles en Franche-Comté et co-gouverneur de cette province] ersucht worden, mir die ursach diser verspättung wüssenhaftt ze machen, wie er auch gethan, und berichtet mich deswägen durch dis schryben, das dise proposition inen seer annemblich gewäsen sye und das man sich nit darvon üsseren solle, alls ein sach den gemeinen rhuwstandt betreffendt, welcher nit allein durch die ienigen soll erwünttscht werden, die die nott und Jammer des kriegs empfindent, sonder von iren fründen massen es üwer Herren und Oberen und ir insonderheit bezügent, alls die ihr durch üwere gutte und liebryche officien diser Provintz in Pflicht setzendt, üch ewerige dienst ze erwysen".

1) Dieses Schreiben ist mit "A" bezeichnet.

---

Kopie - AH 52, 216<sup>r</sup>

88

1637 Mai 16., Saint-Claude

A

SCHREIBEN VON CON[S]TANTIN PARISET [AN UNBEKANNT]

---

*"Ebenmässig morgens, wie ich iüwer Herr versicheret Jst der lettste Pott wider angelangt, welchen man zu ir Exc. [dem Gouverneur der Freigrafschaft Burgund?, Jean-Baptiste de La Baume, Marquis de S a i n t - M a r t i n] von des gescheffts wägen, so ir mir uffgetragen, verschickt, uff welches der Eerwürdige Herr Administrator in bevelch empfangen üch bericht ze gäben, und wie ich glaub, so begert er das ihr von den benachpartten Provintzen [Frankreichs?, insb. der Bourgogne gemeint] rhaw und sicherheit haben."*

---

Kopie, gleiche Hand wie AH 52/87 - AH 52, 216<sup>v</sup>

89

1637 Mai 15./5.

A

SCHREIBEN VON GABOTTE [AN UNBEKANNT]

---

*"Jch hab den ... [Charles de Damas] Margraffen de Tiange [T h i a n g e s, Kommandant eines franz. Freikorps in der Freigrafschaft Burgund] über die discursen uffgehaltten, welche wir mit ein anderen gehabt, alls ich vor 10 tagen die eer gehabt üch zu Nyon ze sähen, was der Herren will und meinung wäre, sich gägen dem König [L u d w i g XIII.] ynzeschlagen vür etwas verglychung in disem Krieg wider die [Frei-]Graffschafft [Burgund], hatt er mich versichert, das wan in namen der Herren imme sollte etwas entworfen und angetragen werden, er sölches irer Mt. überschryben und ze wissen machen wolle, mit dem andütten es wurde ir Mt. anderst nit, alls angenemb syn und noch wytters, das worin er hierin sölte gebrecht werden, er mit aller trüw und uffrichtigkeitt in die sach ze gehn beflissen syn wolte, massen er verhoffe sölches bishar ieder Zytt geleistet ze haben."*

---

Kopie, gleiche Hand wie AH 52/87 - AH 52, 216<sup>v</sup>